



## **Re-StarTT**

### **Tipps & Hinweise für den Neustart**

Mit dieser kleinen Handreichung möchten wir Ihnen Tipps und Hilfen für den Neustart in den Trainingsbetrieb nach Beendigung des Corona-Lockdowns geben.

#### **1. Vor dem Re-StarTT**

- **Mitgliederbindung:**
  - Bleiben Sie bei Ihren Mitgliedern in Erinnerung! Geben Sie regelmäßige Informationen über den aktuellen Stand des Trainings-/Wettkampfbetriebes über Homepage, E-Mails, gegebenenfalls Telefon, per Post und/oder Social Media geben. Aktuelle Informationen zum Spielbetrieb sind immer aktuell auf unserer Homepage ([www.rttvr.de](http://www.rttvr.de)) abrufbar.
  - Aktionen wie kleine Ostergrüße, Verteilen von Mund-/Nasenschutz mit Vereinslogo oder ähnliches. erhöhen die Identifikation mit dem Verein.
  - Bieten Sie regelmäßige Online-Trainingseinheiten für alle Mitglieder und Nicht-Mitglieder an. Auch der RTTVR bietet ein solches „Re-StarTT Onlinetraining“ 1x wöchentlich an, bei dem sich auch gerne Trainer\*innen Tipps für das eigene Training holen können.
  - Starten Sie kleine Wettbewerbe (Trickshot-Challenges, Online-TT-Quiz etc.) und bleiben sie so mit den Mitgliedern in Kontakt. Auch eine Einbindung Ihrer Sponsoren (Preise für die besten etc.) ist hier gut möglich.
  - Tischtennis-Ferien organisieren: Für Kinder/Jugendliche und auch für Erwachsene gibt es zahlreiche Freizeitangebote in den Ferien. Auch der RTTVR bietet beispielsweise ein Feriencamp in den Sommerferien an. Informieren Sie sich doch einfach einmal auf der Homepage bzw. der Homepage der Sportbünde und geben Sie die Infos an interessierte Vereinsmitglieder weiter!
- **Mitgliedergewinnung**
  - Viele Vereine befürchten einen Mitgliederrückgang durch Corona – warum nicht den umgekehrten Weg gehen? Wer nach Corona eine neue sportliche Herausforderung sucht, der kann sie vielleicht beim Tischtennissport finden – beim Hobbysport, Gesundheitssport etc. Die Vereine müssen hier entsprechende (neue) Angebote schaffen.
  - Nutzen Sie die Möglichkeit des Outdoor-Tischtennis. Fast jeder Ort in Deutschland lädt mit seinen Steintischen zum Spiel im Freien ein. Vor allem in Parks, Spielplätzen oder auch leicht versteckt am Stadtrand lassen sich die von Hobbyspielern und Familien beliebten Spielgelegenheiten finden. Im Sommer herrscht meist Hochbetrieb, freie Tische sind nur schwer zu finden. Nutzen Sie als Verein die Chance und starten Sie Aktionen, wie z.B. ein Turnier für Nicht-Vereinsspieler\*innen. Eine Checkliste für Outdoor-Tischtennis und eine Spiel- und Übungssammlung sind [hier](#) zu finden.
  - Bieten Sie regelmäßige Online-Trainingseinheiten für alle Mitglieder und Nicht-Mitglieder an. Auch der RTTVR bietet ein solches „Re-StarTT Onlinetraining“ 1x wöchentlich an, bei dem sich auch gerne Trainer\*innen Tipps für das eigene Training holen können.
  - Machen Sie auf sich in den Medien aufmerksam, wenn Sie eine besondere Aktion zur Mitgliedergewinnung (z.B. ein Online-Training) anbieten. Auch die regionalen Zeitungen freuen sich im Moment über außergewöhnliche Berichte.

- Bereiten Sie sich jetzt auf die Hallenöffnung vor und planen Sie Aktionen (mini-Meisterschaften, Schnupperkurse in Schulen etc.), die Sie dann zügig umsetzen können. Die Frist zur Durchführung eines Ortsentscheids wurde dieses Jahr verlängert. Eine Ausrichtung ist nun bis zum 31. Mai 2021 möglich.
  - Informieren/Überlegen Sie sich vor Trainingsbeginn, welche Methoden (Aufwärmen, Spiel- und Wettkampfformen etc.) Sie unter den gegebenen Hygienebedingungen mit der Trainingsgruppe durchführen können, um beim Restart direkt eine gelungene Übungsstunde anbieten zu können.
  - Treffen Sie Absprachen mit (potentiellen oder vorhandenen) Kooperationspartnern (Schulen, Kindergärten u.a.)
- **Organisation**
    - Die Digitalisierung schreitet immer weiter voran und wird auch für die Vereine immer wichtiger. Gehen Sie das Thema jetzt an & bestellen Sie beispielsweise ihre Hard- und Software kostengünstig über [www.stifter-helfen.de](http://www.stifter-helfen.de).
    - Wann haben Sie zuletzt die Spielmaterialien in Ordnung gebracht oder die Verbrauchsmaterialien aufgefüllt? Jetzt ist wohl die Gelegenheit und auch die Zeit dazu. Bei vielen Firmen erhalten Sie – nicht zuletzt wegen Corona – zahlreiche attraktive Angebote. Und vergessen Sie dabei auch das Hygienematerial für die Halle nicht.
    - Klären Sie mit dem entsprechenden Träger die Voraussetzungen für die Öffnung des jeweiligen Spielorts für den eigenen Verein bzw. die Abteilung. Machen Sie deutlich, dass Tischtennis:
      - ein Individualsport ist
      - kein Kontaktsport ist
      - die Trainingspartner\*innen bzw. Wettkampfgegner\*innen mindestens 2,74 Meter (Länge des Tisches) voneinander getrennt sind
      - es ein Schutz- und Handlungskonzept gibt, das vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) als Dachverband des organisierten Sports in Deutschlands genehmigt ist.
    - Bereiten Sie sich auf die Hygienevorschriften des Hallenträgers vor und befassen Sie sich intensiv mit dem Schutz- und Handlungskonzept des DTTB und seiner Landesverbände und mit den aktuellen Regelungen des Landes Rheinland-Pfalz (Corona Bekämpfungs-Verordnung & Hygienekonzept für den Sport im Innenbereich). Entscheiden Sie, ob Sie optionale Maßnahmen darin zusätzlich anbieten möchten oder nicht.
    - Bilden Sie ein Orga-Team, das sich um alle Angelegenheiten kümmert. So können Sie die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen. Die Studentin und der Rentner können tagsüber Anrufe bei Behörden erledigen, der Angestellte kann abends die Mitglieder per Rund-Mail über den Stand der Dinge informieren. Nicht alles muss der Vereinsvorsitzende allein regeln. Ein Einsparten-Verein muss sich nur um sich selbst kümmern, eine Tischtennis-Abteilung muss in Kontakt zum Gesamtvorstand stehen, kann aber ggf. als treibende Kraft auftreten, sollten andere Sportarten (noch) nicht zum Trainingsbetrieb zurückkehren dürfen oder über keine personellen Kapazitäten verfügen.
    - Benennen Sie eine\*n Hygiene-Beauftragte\*n, der\*die Ansprechpartner\*in für alle Mitglieder ist und geben Sie alle wichtigen Kontaktdaten an Ihre Mitglieder weiter. In diesem Zusammenhang möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass es ab sofort möglich ist, im click-TT Administrationsbereich einen Hygienebeauftragten zu hinterlegen.
    - Fragen Sie bei der Stadt/Gemeinde frühzeitig weitere Hallenzeiten an, da coronabedingt hier möglicherweise Freiräume in der Belegung entstanden sind, die man künftig nutzen kann.
    - Sehen Sie die Pandemie als Chance: Ohne das Alltagsgeschäft ist mehr Zeit und Raum für die Vereinsorganisation. Entwickeln Sie ein kleines Konzept für den Verein, suchen Sie Mitarbeiter\*innen für bestimmte Aufgaben (hier lohnt es sich durchaus auch einmal jüngere Mitglieder anzusprechen, die sich beispielsweise mit den neuen Medien, die in Zeiten von Corona eine noch größere Bedeutung erlangt haben, auskennen), informieren Sie sich über Qualifizierungen für die Trainer\*innen in ihrem Verein. Unseren Seminarkalender mit allen veröffentlichten Traineraus- & Fortbildungen finden Sie [hier](#).

- Mitgliederversammlung: Kann diese derzeit nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden, kann vielleicht eine digitale Mitgliederversammlung abgehalten werden. Oder man wartet noch bis zur Möglichkeit einer Präsenzveranstaltung, da die rechtliche Grundlage – unabhängig von der eigenen Vereinssatzung – durch das sogenannte COVID-19-Gesetz (§ 5) gegeben ist, das (mindestens) bis zum 31. Dezember 2021 gilt. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie [hier](#).

## 2. Beim Re-StarTT

- Laden Sie Ihre Mitglieder zum ersten Training ein (Homepage, E-Mail, Telefon etc.).
- Trainer\*innen können „ihre“ Trainingsgruppe/n persönlich einladen („Ich freue mich darauf, Euch wiederzusehen...“).
- Bereiten Sie die Teilnehmer\*innen im Rahmen der Einladung schon auf eventuelle Hygieneauflagen vor und erläutern Sie diese.
- Machen Sie aus dem ersten Training eine attraktive Veranstaltung: viel Spaß, vielleicht ein kleines Turnier (ohne große Ernsthaftigkeit), mit Musik etc.
- Geben Sie einen kurzen Ausblick in die Zukunft (soweit dies möglich ist): Was gibt es an Hygienevorschriften, wie geht es mit den Mannschaftswettkämpfen und Ranglisten/Meisterschaften weiter, was hat der Verein geplant etc.
- Vielleicht ist ein Re-StarTT ja auch eine durchaus willkommene Gelegenheit, Absprachen zu treffen: regelmäßiges Training auch im Erwachsenenbereich, mehr Wechsel untereinander, nach dem Training noch kurz zusammensetzen, Regeln für Mannschaftskämpfe etc.
- Machen Sie in den Medien auf sich aufmerksam und berichten Sie regionalen Medien von ihrem Wiedereinstieg in den Trainings- und Wettkampfbetrieb bzw. von Ihren geplanten Aktionen/Veranstaltungen zur Mitgliedergewinnung.
- Setzen Sie nun die (mit den Kooperationspartnern) vorab geplanten Aktionen zur Mitgliedergewinnung um. Hier eignen sich beispielsweise besonders gut die Durchführung einer mini-Meisterschaft oder Schnupperstunden in den ortansässigen Schulen.
- Führen Sie eine zentrale Anwesenheitsliste zur Dokumentation gegenüber den Gesundheitsbehörden, wer an einem Trainingstag (tatsächlich) vor Ort war.

## 3. Nach dem Restart – sobald es die (Gesetzes-)Lage zulässt

- Veröffentlichen Sie frühzeitig den Spielplan und organisieren Sie gegebenenfalls Verlegungen.
- Informieren Sie weiterhin die Öffentlichkeit (Presse, Radio etc.) über den Verein und seine Angebote.
- Starten oder führen Sie die Werbemaßnahmen (z.B. mini-Meisterschaften) regelmäßig durch und etablieren Sie solch wichtige Aktionen in Ihrem Verein.
- Bieten Sie Vereinsaktion für alle Mitglieder (Radtour mit Grillen, Sommerfest, Familienturnier etc.) an führen Sie diese möglichst im Sommer durch (Achtung: Ferientermine beachten!).
- Reagieren Sie auf Mitgliederwünsche: Der Verein ist (auch) ein Dienstleister!
- Öffnen Sie sich weiter für andere Zielgruppen (bspw. Freizeitbereich) und unterbreiten Sie so auch Angebote für Personen, die nicht am Wettkampfbetrieb teilnehmen möchten. Nutzen Sie beispielsweise die Möglichkeit des Outdoor-Tischtennis. Fast jeder Ort in Deutschland lädt mit seinen Steintischen zum Spiel im Freien ein. Vor allem in Parks, Spielplätzen oder auch leicht versteckt am Stadtrand lassen sich die von Hobbyspielern und Familien beliebten Spielgelegenheiten finden. Im Sommer herrscht meist Hochbetrieb, freie Tische sind nur schwer zu finden. Nutzen Sie als Verein die Chance und starten Sie Aktionen, wie z.B. ein Turnier für Nicht-Vereinsspieler\*innen. Eine Checkliste für Outdoor-Tischtennis und eine Spiel- und Übungssammlung sind [hier](#) zu finden.

### Sie haben Fragen oder Anregungen zu den oben genannten Ausführungen?

Melden Sie sich gerne bei der zuständigen Sachbearbeiterin Janine Kötz, [janine.koetz@rttvr.info](mailto:janine.koetz@rttvr.info) oder telefonisch 0261-135-127.